

September
2009

Eine Publikation des GRK 1626 Chemische Photokatalyse

BEGUTACHTUNGSKOLLOQUIUM: TEILNEHMER UND THEMEN

Wir stellen uns vor

In unserem geplanten Graduiertenkolleg (GRK) „Chemische Photokatalyse“ werden selektive chemische Photokatalysatoren für endotherme oder kinetisch gehemmte organische Reaktionen entwickelt und ihre Designparameter beschrieben. Dazu ist die Expertise aus mehreren Teildisziplinen nötig. In diesem Newsletter wollen wir die Personen vorstellen, die im GRK ihre Erfahrung zu bestimmten Themen einbringen oder anderweitig den Verbund unterstützen.

Organische Synthesechemie

Die am GRK beteiligten Wissenschaftler im Bereich der Organischen Synthesechemie und ihre jeweiligen Forschungsschwerpunkte sind:

Prof. Dr. Thorsten Bach (TU München):
Photochemie, Stereoselektive Synthese, Katalyse

Prof. Dr. Burkhard König (Universität Regensburg):
Organische Photokatalyse, Molekulare Erkennung

Prof. Dr. Oliver Reiser (Universität Regensburg):
Stereoselektive Synthese, Katalyse

Prof. Dr. Achim Wagenknecht (Univ. Regensburg):
Bioorganische Chemie mit Nucleinsäuren, Untersuchung von photoinduzierten Elektronentransferprozessen

Dr. Kirsten Zeitler (Universität Regensburg):
Organokatalyse



Bach



König



Reiser



Wagenknecht



Zeitler

Anorganische Synthesechemie

Im Bereich der Anorganischen Synthesechemie sind folgende Wissenschaftler am GRK beteiligt:

Prof. Dr. Sven Rau (Universität Erlangen):
Photokatalyse mit Koordinationsverbindungen

Prof. Dr. Rainer Winter (Universität Regensburg):
Koordinationsverbindungen, Organometallchemie, Spektroelektrochemie



Rau



Winter

Spektroskopie, Elektrochemie, Molekulare Erkennung, Theorie

Aus den Bereichen Spektroskopie, Elektrochemie, Molekulare Erkennung und Theorie sind folgende Wissenschaftler am GRK „Chemische Photokatalyse“ beteiligt:

Prof. Dr. Bernhard Dick (Universität Regensburg):
Physikalische Chemie, Zeitaufgelöste Molekülspektroskopie; Vorsitzender des Prüfungsausschusses Chemie

Prof. Dr. Eberhard Riedle (LMU München):
Experimentalphysik, Ultrakurzzeitspektroskopie, Moleküldynamik, Chemische Primärprozesse

Prof. Dr. Martin Schütz (Universität Regensburg):
Theoretische Chemie, Entwicklung und Anwendung von *ab initio* Methoden für große Moleküle in elektronisch angeregten Zuständen



Dick



Riedle



Schütz

Administration

Bei den administrativen Aufgaben wird die Leitung des GRK durch Frau **Dr. Petra Hilgers** und Frau **Dipl.-Ing. (FH) Susanne Schulze**, beide Angestellte der Universität Regensburg, aktiv unterstützt. In ihren Händen liegen Planung und Vorbereitung der Thementage und Sommerschulen, Organisation des Auswahlverfahrens, sowie die Dokumentation und Datenerhebung zum Qualitätsmanagement.



Hilgers



Schulze

Universitätsleitung

Prof. Dr. Thomas Strothotte ist Rektor der Universität Regensburg. Er unterstützt den Antrag auf Einrichtung eines GRKs "Chemische Photokatalyse" als Teil des Forschungsschwerpunkts "Nachhaltige Chemie" an der Universität Regensburg.



Strothotte

Doktorandinnen und Doktoranden

Schon jetzt arbeiten in allen beteiligten Arbeitsgruppen Doktorandinnen und Doktoranden an Forschungsprojekten zu chemischen Photokatalysen. Die Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler stehen im Zentrum des geplanten Forschungsverbunds, auch wenn wir aus Platzgründen hier nicht alle einzeln vorstellen können. Wir freuen uns auf eine noch intensivere Zusammenarbeit im geplanten GRK. Einen Vorgeschmack dazu bot unser Symposium "Chemische Photokatalyse" im Juli im Kloster Strahlfeld: An zwei Tagen wurden die laufenden und geplanten Arbeiten intensiv diskutiert. Das Bild zeigt die Teilnehmer des Symposiums.



Mentoring

Im Rahmen des Graduiertenkollegs soll ein Mentoring-Programm für die Doktorandinnen eingerichtet werden. Es soll dazu dienen, die individuelle Karriere- und Zukunftsplanung zu konkretisieren, Insider-Wissen über berufliche Erfolgsstrategien zu erhalten und berufliche Kontakte und Netzwerke zu erweitern. Dieses Programm soll in Kooperation mit der stellvertretenden Frauenbeauftragten der Universität Regensburg – Frau **Dr. Miriam Breunig** – angeboten werden; sie leitet das Frauen-Mentoring-Programm der Universität Regensburg. Das Angebot wird aus zwei, sich ergänzenden Komponenten bestehen: dem Mentoring, einer passgenau vermittelte Tandembeziehung zwischen Mentorin/Mentor (Professorin/Professor der Universität Regensburg oder Führungskraft aus einem Industriebetrieb) und der Mentee (Doktorandin des Graduiertenkollegs). Begleitend werden Seminare (Karriereplanung, Selbstmarketing, Führungskompetenz, u.a.) und eine Exkursion angeboten, die die persönlichen und fächerübergreifenden Kompetenzen der Teilnehmerinnen bedarfsorientiert stärken sollen.



Breunig

PROGRAMM ZUR BEGUTACHTUNG DES EINRICHTUNGSANTRAGS AM DIENSTAG, 15. SEPTEMBER 2009

- | | |
|-------|---|
| 8.00 | Abholung vom Hotel Kaiserhof |
| 8.30 | Interne Vorbesprechung der Gutachterinnen und Gutachter, CHE 12.0.18 |
| 9.00 | Präsentation und erste Diskussion des Einrichtungsantrags, H46: |
| | Eröffnung durch die Hochschulleitung |
| 9.05 | Vorstellung des Gesamtkonzeptes des GRK durch den Sprecher, Prof. König |
| 9.20 | Diskussion |
| 9.40 | Vorstellung der Projektbereiche A und B (A: Profs. Bach/Wagenknecht; B: Profs. König/Rau) |
| 10.30 | Zwischenberatung der Prüfungsgruppe, CHE 12.0.18 |
| 11.15 | Zweite Antragsdiskussion, H46 |
| 12.00 | Bayerische Brotzeit an den Postern und Diskussion mit den Mitarbeitern des GRK |
| 12.45 | Abschlussberatung der Gutachterinnen und Gutachter, CHE 12.0.18 |
| 15.00 | Ende der Einrichtungsbegutachtung, H46 |